



Pädagogischer Tag am Driland Kolleg zum schulinternen BNE-Konzept

24-8-2022 - Programmbausteine: Einführung in das Konzept von BNE, Vortrag und Diskussion zur Nachhaltigkeit bei fritz kola, Workshop Fairtrade und SDGs, Workshop Vielfalt und Toleranz am Driland Kolleg und Konsumkritischer Stadtrundgang

Als Schule der Zukunft engagiert sich das Driland Kolleg als Mitglied der FairtradeTown-Steuergruppe der Stadt Gronau für Bildung für nachhaltige

Entwicklung (BNE). Aus diesem Grund war es dem Driland Kolleg besonders wichtig, am Pädagogischen Tag zum Thema BNE auch interessierte Mitglieder der FairtradeTown-Steuergruppe zu den einzigartigen Programmpunkten einzuladen. Ein Highlight setzte Pascal Fromme (Manager für Nachhaltigkeit und soziale Aktivitäten bei fritz kola) mit seinem Vortrag zur nachhaltigen Produktion des Getränkeunternehmens, welches auch am nachhaltigen Schulkiosk des Driland Kollegs vertreten ist. Als eines von wenigen Unternehmen in der Branche setzt fritz kola ausschließlich auf bis zu 50mal wiederverwertbare Glasflaschen und achtet dabei bei der Produktion und Abfüllung auf effiziente Ressourcennutzung und regenerative Energiequellen. Zudem kooperiert fritz kola mit den Elbe-Werkstätten, die Menschen mit Behinderung vielseitige berufliche Arbeitsangebote bieten. Besonders bekannt ist das Unternehmen mit seiner sozialen Initiative „pfand gehört daneben“, die Fromme entwickelt hat. Im Rahmen seines Vortrages stellte er sich auch kritischen Fragen. Zuvor gab es eine Einführung in das Landesprogramm und in das schulinterne Konzept von BNE.

Im Anschluss an die Diskussionsrunde mit Pascal Fromme wurden dem Kollegium zwei Workshops angeboten, in denen zwei zentrale Kernbereiche des schulischen BNE-Konzepts vertiefend bearbeitet wurden: Zum einen arbeiteten die Kolleg:innen zum Thema Fairtrade unter besonderer Berücksichtigung relevanter SDGs an Vorschlägen, wie man innerhalb des Unterrichts in den einzelnen Fächern dieses Thema konkret einbetten und praktisch umsetzen kann. Im zweiten Workshop sensibilisierte die Schulberatungsstelle des Kreises Borken die Kolleg:innen für die Themenbereiche Rassismus, Vielfalt und Toleranz am Driland Kolleg.

Am Ende des Pädagogischen Tages bot das Driland Kolleg allen Interessierten einen konsumkritischen Stadtrundgang mit diversen Stationen in Gronau an, um ein Bewusstsein der Teilnehmer:innen für alternative Konsumstrategien zu schaffen bzw. auszuscharfen. Zu diesem Zweck nutzte der Bildungsreferent Matthias Friedrich vom Eine-Welt-Laden la tienda e.V. Münster interaktive Spiele über Globalisierung und nachhaltigen Konsum.